

	<p>Objekt: Medaille aus Schwäbisch Hall auf den Heller, 1972</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1984-12</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Seit Ende des 14. Jahrhunderts verfügte die Reichsstadt (Schwäbisch) Hall über das vom römisch-deutschen König verliehene Privileg, eigene Münzen schlagen zu dürfen. Während des Spätmittelalters beschränkte sich diese Prägetätigkeit noch weitestgehend auf die Ausgabe von Hellern, der kleinsten Nominale. Im Laufe des 16. Jahrhunderts ging der Haller Rat dazu über, analog zu anderen Münzherrschaften zunehmend auch Großsilbermünzen auszugeben. Das traditionelle Münzbild der mittelalterlichen Prägungen - eine Kombination von Kreuz und Hand, die sich vermutlich als Zeichen göttlichen Rechts und des überregional bedeutenden Markts interpretieren lassen - blieb hierbei bis weit in die Frühe Neuzeit erhalten und entwickelte sich zuletzt zum reichsstädtischen Wappen; seit der Barockzeit fand zudem das rot-gold geteilte Wappen der ehemaligen Herren von Hall Eingang in die heraldische Gestaltung des Münzbilds. Dieser moderne Nachguss eines mittelalterlichen Hellers zeigt auf seiner Vorderseite eine Hand; die Umschrift nennt Bezug auf die Prägetätigkeit der ehemaligen Reichsstadt. Auf der Rückseite ist ein Kreuz zu sehen; die äußere Umschrift rückt das Münzbild in die Tradition der HELLER AUS DEM 12 ./13 . JAHRHUNDERT; unten herum ist ALT HALL und die Jahreszahl zu lesen. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ermöglicht.

[Nicolas Schmitt]

Vorderseite: Wiedergabe der Vorderseite eines Hellers auf erhöhtem Feld

Rückseite: Wiedergabe der Vorderseite eines Hellers auf erhöhtem Feld

## Grunddaten

Material/Technik:

Zinn, gegossen

Maße:

Durchmesser: 52 mm, Gewicht: 39,95 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1972
	wer	
	wo	Schwäbisch Hall
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Reichsstadt Schwäbisch Hall
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Württemberg

## Schlagworte

- Freie Reichsstadt
- Medaille